

Ausführliche Coaching-Falldokumentation für Coach ZiS SLC Master

Die Falldokumentation beschreibt auf 5 bis max. 8 A4 Seiten (Schriftgrösse 11) ein Coaching mit 2-3 Sitzungen unter Berücksichtigung untenstehender Informationen.

Soziale Daten des Kunden / der Kundin

- Initialen
- Geschlecht
- Geburtsjahr
- aktueller Beruf, gelernter Beruf
- Zivilstand
- Kinder (Alter/Geschlecht)

Besonderheiten (nur falls im Zusammenhang mit dem Thema nötig)

- Geburt
- Unfälle
- Operationen
- schwere Krankheiten
- Medikamente in der Therapie
- Todesfälle
- Besonderheiten in der Herkunftsfamilie

Ausgangslage

- Erstkontakt
- Auftragsklärung
- ursprüngliches Ziel
- Motivation KundIn
- Coaching freiwillig oder angeordnet
- Welche Muster zeigen sich?

Erste Sitzung

- Kontext/Setting
- Ziel (des Kunden / der Kundin) erste Sitzung
- Ablauf
- Auswahl Modell und Intervention
- Aufgaben und Definition weiteres Vorgehen

Reflexion über die erste Sitzung, z.B. anhand von folgenden Fragen:

- gab es Veränderungen und Schritte in Richtung Lösung?
- was lief gut, was war eine Herausforderung?
- was will ich in der nächsten Sitzung beachten? Was angehen?
- Art der Beziehungsgestaltung durch den Kunden / der Kundin? Rapport auf der Skala von 1 - 10
- welches Verhalten genau soll verändert werden?
- welche Konsequenzen hat das bisherige Verhalten des Kunden / der Kundin? Was könnten die positiven Auswirkungen sein, wenn er es verändern kann? Was wären gute Gründe, um am alten Verhalten festzuhalten?
- was sind die Ressourcen des Kunden / der Kundin?
- was ist das soziale Netzwerk des Kunden / der Kundin?

Zweite Sitzung

- Kontext/Setting
- Status: Was hat sich verändert, was ist gleichgeblieben? Was ist neu?
- Ziel (des Kunden / der Kundin) zweite Sitzung
- Ablauf
- Auswahl Modell und Intervention
- Aufgaben und Definition weiteres Vorgehen

Reflexion über die zweite Sitzung

- gab es Veränderungen und Schritte in Richtung Lösung?
- was lief gut, was war eine Herausforderung?
- was will ich in der nächsten Sitzung beachten? Was angehen?

Dritte und weitere Sitzungen

- Einzelne darstellen wie die zweite Sitzung

Persönliche Auswertung und Beurteilung der Arbeit, z.B. anhand folgender Punkte:

- Formaler Verlauf (Sitzungsanzahl, Dauer, Teilnehmer)
- Habe ich diagnostische Signale (Psychopathologie, Neurophysiologie und Enneagramm) seitens des Kunden / der Kundin genutzt?
- Welche wiederkehrenden Muster konnten verändert werden?
- Welche Methoden, Modelle habe ich eingesetzt?
- Wie hat sich die erste Zielsetzung im Laufe der Arbeit verändert? Wurden Teilziele definiert? Welche? Welche Ziele wurden erreicht? Welche nicht?
- Flankierende Massnahmen, weiterführende Angebote nach Abschluss der Beratung?
- Was waren die Herausforderungen für mich, wie habe ich sie gemeistert?
- Welche Fähigkeiten möchte ich vermehrt zeigen/entwickeln?
- Was waren Moments of Excellence in dieser Arbeit?
- Wie zufrieden ist der Kunde / die Kundin mit dem Erreichten? Wie zufrieden bin ich (auf einer Skala von 1 bis 10) hinsichtlich des Behandlungsziels?
- Reflexion über mich als Coach zum eigenen Vorgehen, zur Haltung und zur Professionalität
- Supervisorische Fragen